

doxs! empfiehlt: Ende gut!
doxs! news 2015/08



Norway, mon amour: Der Festivalrückblick 2015 // „Ein Kino für alle!“ und „Junge Filmbeschreiber“ starten // doxs! on tour in Bochum und München // Wir packen aus: doxs! im Kulturrucksack des Endstation.Kino //

Norway, mon amour: Der Festivalrückblick 2015 //

23 Filme, 5 Spielorte und knapp 3000 Besucher: Im 14. Jahr des Festivals erweist sich das Ruhrgebiet als dokumentarisches Kraftwerk des Filmschaffens für Kinder und Jugendliche. An den Spielstätten im Revier waren insgesamt 1600 Kinder und Jugendliche zu Gast, in Duisburg kamen 1300 SchülerInnen zu den Vorführungen ins filmforum. Bei einem Besucherzuwachs von 20% gegenüber dem Vorjahr wurden die Kapazitäten des Festivals bestmöglich ausgeschöpft. Zudem kamen 20 internationale Filmschaffende und Protagonisten nach Duisburg, um ihre Filme persönlich zu vertreten.

Zum fünften Mal wurde bei doxs! die GROSSE KLAPPE vergeben, der europäische Filmpreis für politischen Kinder- und Jugenddokumentarfilm. Anlässlich des Jubiläums erhöhte die Preisstifterin, die Bundeszentrale für politische Bildung, die Dotierung auf 5.000 Euro für die Regieleistung. Darüber freuen durfte sich Åse Svenheim Drivenes, die für ihren Festivalbeitrag „Mama arbeitet im Westen - Eine Kindheit in Polen“ (NO/PL/DE 2014) von der zehnköpfigen Jugendjury ausgezeichnet wurde. Zum zweiten Mal in Folge ging damit die GROSSE KLAPPE nach Norwegen. Eine lobende Erwähnung sprachen die Jugendlichen für den österreichischen Kurzfilm „Gleichgewicht“ (AT 2015) von Bernhard Wenger aus. Als Preispatte begleitete der TV-Moderator und Grimme-Preisträger Philipp Walulis die Verleihung.

Neun Filme waren für die GROSSE KLAPPE 2015 nominiert, einen Trailer mit Ausschnitten finden Sie [hier](#), die ausführlichen Jurybegründungen und Impressionen der Verleihung stehen im [Pressebereich](#) zur Verfügung.

Als weiterer Höhepunkt des Festivals entpuppte sich die Präsentation der Produktionen, die 2014 an der doku.klasse teilgenommen haben. In diesem Projekt, das doxs! gemeinsam mit ZDF/3sat, der Grimme-Akademie und der FSF Berlin durchführt, diskutieren junge Erwachsene dokumentarische Filmstoffe, die für die 3sat Reihe „Ab 18!“ eingereicht werden. Die FilmemacherInnen Kristina Konrad, Insa Onken und Gerardo Milsztein haben letztes Jahr ihre Stoffe in Duisburg vorgestellt und intensiv mit den Jugendlichen reflektiert. Beide nun realisierten Filme feierten ihre Festivalpremiere bei doxs! in Bochum und Duisburg.

Die doku.klasse wird von einem Blog begleitet, der das Projekt und die Beteiligten vorstellt, sowie einen Blick hinter die Kulissen dokumentarischer Filmproduktion erlaubt. Frisch dort zu finden ist ein Interview der jungen TeilnehmerInnen mit Gerardo Milsztein zu „Auf dem Weg“ sowie ein Gespräch von Leopold Grün mit Kristina Konrad über den Montageprozess von „Diego“.

Den Blog zum Lebensgefühl „Ab 18“ finden Sie [hier](#).

Am Sonntag, 8. November 2015, findet die letzte Vorführung des diesjährigen Festivals statt. In Kooperation mit dem Duisburger Kino filmforum zeigt doxs! zwei Festivalbeiträge für Familien:

„Der Fechtmeister“ von Simon Lereng Wilmont und „Nouhaila - Ich boxe“, ein Beitrag aus der ZDF-Reihe „Stark! Kinder erzählen ihre Geschichte“, von Bettina Braun.

Impressionen und druckfähiges Bildmaterial des Festivalgeschehens finden Sie [hier](#).

„Ein Kino für alle!“ und „Junge Filmbeschreiber“ starten //

doxs! setzt die medienpädagogische Arbeit an Duisburger Förderschulen weiter fort. Unterstützt von der Stiftung der Sparkasse Duisburg startet doxs! direkt nach dem Festival mit zwei Filmprojekten, die speziell auf die Wahrnehmung und Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf eingehen. Partner von „Ein Kino für alle!“ sind 2015 die Förderschule Eschenstraße (Schwerpunkt Lernen) sowie die Schule Am Rösbergshof (Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung).

In Kooperation mit dem Deutschen Blindenhilfswerk und unterstützt von Aktion Mensch gehen die „Jungen Filmbeschreiber“ in die dritte Runde. An der Johanniterschule (Förderschwerpunkt Sehen) entwickeln sehbeeinträchtigte Jugendliche eine Hörfilmfassung für den niederländischen Dokumentarfilm „Nieuw“ von Eefje Blankevoort, der 2014 bei doxs! mit einer lobenden Erwähnung ausgezeichnet wurde. Der Dokumentarfilm über die Ankunft eines Flüchtlingskindes in den Niederlanden kann mit der von den SchülerInnen erarbeiteten Audiodeskription ab Anfang nächsten Jahres bei Methode Film bezogen werden.

Näheres zu dem Projekt „Junge Filmbeschreiber“ ist [hier](#) abrufbar.

doxs! on tour in Bochum und München //

Noch im November haben Dokumentarfilmfans in Bochum und München die Gelegenheit, „doxsische Filmluft“ zu schnuppern. Das „blicke. filmfestival des ruhrgebiets“ präsentiert zwei Dokus aus dem doxs!-Programm 2014: „Jubile's Blog“ von Stefan Nachmann sowie „Der kleine Künstler“ von Martijn Blekendaal. In München ist doxs! im Kultur- und Spielraum e.V. im Rahmen der Filmwerkstatt „judoks“ vom 24. bis 25. November 2015 erneut zu Gast.

[blicke.](#) filmfestival des ruhrgebiets
Endstation.Kino im Bahnhof Langendreer
Bochum

[judoks](#) – Kino für Schulen
24. – 25. November 2015
Kinder- und Jugendkulturwerkstatt Pasinger Fabrik
München

Wir packen aus: doxs! im Kulturrucksack des Endstation.Kino //

Gemeinsam mit dem Endstation.Kino lädt doxs! Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren in Bochum dazu ein, im Kulturrucksack NRW zu stöbern. Vom 1. bis 3. Dezember 2015 werden auf großer Leinwand sowohl Dokumentar- und Spielfilme als auch Animationen ausgepackt und mit jungen Filmfreunden diskutiert. Persönlich zu Gast ist u.a. Britta Wandaogo, die ihren bei doxs! 2013 prämierten Film „Krokodile ohne Sattel“ vorstellen wird.

Kino – mehr als Film

1. – 3. Dezember 2015

Endstation.Kino im Bahnhof Langendreer
Bochum

doxs!, das Festival für Kinder und Jugenddokumentarfilm, präsentiert und vermittelt zeitgenössische europäische Filmkultur. Die vielfältige Programmauswahl setzt auf die ästhetische Intelligenz dokumentarischer Bilder und sucht die lebendige und kritische Auseinandersetzung über Film mit jungen Menschen. Für Partner in ganz Europa entwickelt doxs! kontinuierlich Filmreihen und unterstützt Kinos wie Schulen ganzjährig bei der Vermittlung von Dokumentarfilmen.

Mit den besten Grüßen aus Duisburg

Das doxs! Team